



RECHTE JUNGER MENSCHEN

Einleitung

Junge Menschen haben laut der UN-Kinderrechtskonvention Förderrechte, Schutzrechte und Beteiligungsrechte, wie z.B. das Recht auf Bildung, Freizeit, Schutz vor Gewalt, Beschwerde und Partizipation. Organisationen haben den Auftrag, über Schutzkonzepte die Einhaltung der Rechte sicherzustellen, damit junge Menschen ihre persönlichen Rechte wahrnehmen können und diese gefördert werden. Ob junge Menschen ihre persönlichen Rechte einlösen können, lässt sich auch daran messen, inwiefern ihnen Choice, Voice und Exit als Optionen zur Verfügung stehen. Sie erhöhen den Schutz, fördern die Selbstbestimmung, wirken Machtasymmetrien entgegen und garantieren jungen Menschen Partizipation im Einrichtungsalltag der arbeitsweltbezogenen Jugendsozialarbeit.

- **Choice (Wahl)** bezieht sich auf die Möglichkeit der Teilnehmenden, Situationen, in denen sie sich befinden, verändern, zwischen verschiedenen Alternativen wählen und Entscheidungen beeinflussen und treffen zu können.
- **Voice (Stimme)** bezieht sich auf die Möglichkeit der Teilnehmenden ihre Stimme zu erheben, wenn sie ihre persönlichen Rechte verletzt sehen oder wenn sie Veränderungswünsche und -vorschläge für die Organisation haben.
- **Exit (Ausweg)** bezieht sich auf die Möglichkeit der Teilnehmenden aus jeglichen Situationen aussteigen zu können.

Choice-, Voice- und Exit-Optionen können bei der Durchführung einer partizipativen Risiko- und Ressourcenanalyse als Bezugspunkte genutzt werden, um die Gewährleistung und Einhaltung persönlicher Rechte junger Menschen zu überprüfen und langfristig zu sichern.

„Es ist also wichtig, dass die Beteiligung an der Risiko- und Ressourcenanalyse so gestaltet wird, dass die jungen Menschen jederzeit aussteigen können, falls ihnen das zu viel wird und sie sich nicht wohl fühlen mit der Aufgabe.“

(Fachberatungsstelle zu Exit-Optionen in der Risiko- und Ressourcenanalyse)



💡 Persönliche Reflexionsfragen

Nehmen Sie sich etwas Zeit und überlegen Sie:

- Werden mir als Mitarbeiter*in Choice-, Voice- und Exit-Optionen im Arbeitsalltag zugestanden?
- In welchen Situationen haben mir Choice-, Voice- und Exit-Optionen in meiner persönlichen und beruflichen Biografie geholfen?


**PROZESSSCHRITT
3. THEMENANALYSE**

**TOOL
RECHTE JUNGER MENSCHEN**

TOOL FÜR JUNGE MENSCHEN CHOICE-, VOICE- UND EXIT- ERLAUBNISKARTEN

Kurzbeschreibung:

Dieses Tool bietet einen Einstieg in das Thema persönliche Rechte von jungen Menschen. Es besteht aus sogenannten Erlaubniskarten, die jungen Menschen einen Zugang zu ihren Rechten eröffnen, indem sie Rechte benennen, die allen Teilnehmenden grundsätzlich zustehen. Die Erlaubniskarten beziehen sich auf Choice-, Voice- und Exit- Optionen und konkretisieren diese anhand von Erlaubnissätzen. Die Kärtchen werden ausgeschnitten und beispielsweise nach Abschluss des Tools im Gruppenraum aufgehängt.

Ziele:

Ziel dieses Tools ist es, junge Menschen über ihre persönlichen Rechte zu informieren und diese in Bezug zu ihrem Alltag in der Einrichtung zu setzen. Die Teilnehmenden diskutieren, inwieweit sie ihre persönlichen Rechte umgesetzt, gewährleistet oder auch verletzt sehen. Die Ergebnisse dieses Austausches liefern hilfreiche Erkenntnisse für die Risiko- und Ressourcenanalyse.

Ablauf:

- Schneiden Sie die Erlaubniskarten auf den nachfolgenden Seiten aus und mischen Sie diese.
- Anschließend ziehen die jungen Menschen eine Erlaubniskarte und lesen sie laut vor (hierbei unterstützen bei Bedarf die Spielanleitenden). Die Teilnehmenden nennen danach ein(e) Beispiel (-situation) aus ihrem Alltag in der Einrichtung.
- Es können sowohl Positivbeispiele („Ich komme zu meinem Recht.“) als auch Negativbeispiele („DAS Recht wird mir (noch) nicht zugestanden.“) thematisiert werden, die anschließend in der Gruppe wertgeschätzt, besprochen und diskutiert werden.

Hinweis:

Jungen Menschen sollte ermöglicht werden, sich kritisch zu äußern und eigenständig zu entscheiden, ob sie bei dem Tool aktiv mitmachen möchten oder ob sie lieber zuhören wollen.



Tool: Ergebnissicherung
siehe Prozessschritt 4. Auswertung
→ Seite 151



CHOICE-, VOICE- UND EXIT- ERLAUBNISKARTEN

MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf meine Rechte kennen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf eine zweite Meinung einholen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf mir etwas erklären lassen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf wissen, wie meine Entwicklung bewertet wird. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf meine Rechte einfordern. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf Hilfe einholen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)





PROZESSSCHRITT
3. THEMENANALYSE



TOOL
RECHTE JUNGER MENSCHEN

MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf sagen, wenn etwas anders sein soll. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf Fragen stellen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf eine Person ansprechen/fragen, der ich vertraue. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf meine Wünsche äußern. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf mich beschweren. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf NEIN sagen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf sagen, dass die Nähe einer Person unangenehm für mich ist. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf NEIN sagen, wenn mich jemand fragt, ob sie*er mich berühren/anfassen darf, um mir etwas zu zeigen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)




**PROZESSSCHRITT
3. THEMENANALYSE**

**TOOL
RECHTE JUNGER MENSCHEN**

MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf eine Situation beenden, indem ich aus dem Raum gehe. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf auf einen aufkommenden Konflikt nicht eingehen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf um Distanz bitten. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf meinem Gefühl vertrauen und Situationen zulassen oder ablehnen. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)
MEINE RECHTE SchutzJu Ich darf um eine Pause bitten. Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)	MEINE RECHTE SchutzJu <u>Jokerkarte</u> Dieses Recht ist mir besonders wichtig: _____ Choice (Wahl) Voice (Stimme) Exit (Ausweg)





PROZESSSCHRITT
3. THEMENANALYSE



TOOL
RECHTE JUNGER MENSCHEN

TOOL FÜR FACHKRÄFTE

CHOICE-, VOICE- UND EXIT-OPTIONEN IN UNSERER EINRICHTUNG

Kurzbeschreibung:

Choice-, Voice- und Exit- Optionen können als Bezugspunkte für die Wahrung von persönlichen Rechten genutzt werden. Sie ermöglichen es zugleich, Risiken und Ressourcen zu identifizieren. Mithilfe dieses Tools können Sie ermitteln, wie es um die Gewährleistung der Rechte junger Menschen in der Einrichtung steht.

Ziele:

Dieses Tool dient dazu, die Rechte junger Menschen auf Choice-, Voice- und Exit-Optionen in der Einrichtung zu diskutieren.

Ablauf:

→ Gehen Sie die untenstehenden Fragen gemeinsam in der Steuerungsgruppe, bestenfalls auch im Gesamtteam, durch und notieren Sie sich die Antworten.

Hinweis:

Choice-, Voice- und Exit- Optionen sind möglicherweise nicht allen Personen im Team ein Begriff, deshalb kann es einleitend hilfreich sein, sich auf ein grundlegendes Verständnis zu einigen.



Tool: Ergebnissicherung
siehe Prozessschritt 4. Auswertung
→ Seite 151

SchutzJu

Höchstpersönliche Rechte

Menschen sollten immer ...

... die **Wahl (Choice)** haben, ob sie sich in einer Situation befinden wollen.

... eine **Stimme (Voice)** haben, um Interessen deutlich machen zu können.

... einen **Ausweg (Exit)** haben, um die Situation verlassen zu können.

Fachhochschule Kiel
 Bundesministerium für Bildung und Forschung



REFLEXION VON „CHOICE-“, „VOICE-“ UND „EXIT-“ OPTIONEN IN UNSERER EINRICHTUNG

 Rechte junger Menschen	Inwieweit wird dieses Recht jungen Menschen in Ihrer Organisation ermöglicht?	Inwieweit wird dieses Recht jungen Menschen in Ihrer Organisation nicht ermöglicht?	Was kann verändert werden, damit dieses Recht (mehr) ermöglicht wird?
Choice (Wahl)			
Voice (Stimme)			
Exit (Ausweg)			